

Auch für Kinder ab drei Monaten

HIV-Therapie mit Proteaseinhibitor

— Ab sofort ist Atazanavir (Reyataz®) in Deutschland auch als Pulver zur Be-

handlung von HIV-1-infizierten Kindern ab drei Monaten, die mindestens fünf Kilogramm wiegen, verfügbar. Das Pulver ist zur einmal täglichen oralen Einnahme in Kombination mit niedrig dosiertem Ritonavir sowie mit anderen antiretroviralen Arzneimitteln zugelassen. Es wird empfohlen, die Einnahme des Reyataz®-Pulvers auf Kapseln umzustellen, sobald Kinder die Kapseln vollständig schlucken können. Atazanavir greift selektiv in den Reproduktionsmechanismus von HI-Viren ein und verhindert die Bildung reifer Virionen.

Basis der erweiterten Anwendungsmöglichkeit des azapeptidischen HIV-1-Proteaseinhibitors sind die Studien PRINCE-1 und PRINCE-2: Bei Kindern im Alter von drei Monaten bis sechs Jahren bzw. von drei Monaten bis elf Jahren

erwies sich Atazanavir in Pulverform plus Ritonavir als Saft in Kombination mit zwei nukleosidalen Reverse-Transkriptase-Inhibitoren (NRTI) als wirksam und gut verträglich. Dabei erzielte Atazanavir ein vergleichbares virologisches Ansprechen (HIV-RNA < 50 Kopien/ml) bei therapienaiven und vorbehandelten Kindern. Es traten keine unerwarteten Sicherheitsrisiken im Vergleich zu anderen HIV-Studien mit Kindern und Erwachsenen auf [Strehlau R et al. J Int AIDS Soc. 2015;18:19467].

Die Dosierung des Pulvers richtet sich nach dem Körpergewicht des Kindes. Es kann zusammen mit Säuglingsfertiernahrung, einem Getränk oder Nahrung eingenommen werden. ■

Red.

▪ Nach Informationen von BMS



© cassinga / Getty Images / Stock

Gut verträgliche HIV-Therapie – jetzt auch für ganz junge Patienten.

Hier steht eine Anzeige.

 Springer